



Fugenlose Fallschutzbeläge

Seamless playground surfacing



SRP

Safety Rubber Products

SRP-Products

Kölner Strasse 184-186

50226 Frechen

Tel.: 0049 (0)2234-2004-812

Fax: 0049 (0)2234-2004-813

E-Mail: srp-products@email.de

Web: www.srp-products.de

Shop: www.srp-shop.com

TOPLIN - Exklusiv nur bei SRP-Products

Höchste gestalterische Freiheit

Maximizing creative freedom



TOPLIN®

Fugenlose Fallschutzbeläge

Seamless playground surface



Mit fugenlosen Fallschutzbelägen von SRP-TOPLIN® lassen sich Spielflächen und Spiellandschaften erstellen, die höchste Sicherheitsansprüche nach EN 1177 erfüllen, sich durch ihre individuelle Farbgebung optimal in die Umgebung der Spiellandschaft einfügen, das gebotene Spielangebot positiv unterstreichen und zusätzlich einen hohen Spielwert stellen.

Durch eine dreidimensionale Modellierbarkeit, ein umfangreiches Farbenspektrum, eine hohe Elastizität und enorme Flexibilität setzen fugenlose Fallschutzbeläge von SRP-TOPLIN® eine hohe gestalterische Freiheit bei der Konzeption und Planung von Spiel-, Sport- und Freizeitflächen.

Dabei sind die Vorteile wie Minimierung von Verletzungsrisiken, barrierefreie Nutzung und Wartungsfreiheit ebenso wesentlich wie eine optimale Schalldämmung und isolierende sowie rutschhemmende Wirkung auch bei Nässe.



Playing areas and contoured seamless playgrounds surfaced with SRP-TOPLIN® fulfill highest safety requirements in accordance with EN 1177. They blend in perfectly with the surroundings, showcase the games offered and and enhance recreational value.

SRP-TOPLIN® seamless provides 3-dimensional contour capability, elastic surface, many coloured and exceptional versatility, maximizing creative freedom in design and construction of contoured play-, sport- and leisure areas.

In this context, advantages such as minimized injury hazards, barrier-free use and the fact that they are maintenance-free are just as essential as trouble-free installation, perfect sound insulation or the isolating and anti-slip effect also in humid conditions.

Viele Vorteile die überzeugen

Many advantages are convincing

Fugenlose Fallschutzbeläge von SRP-TOPLIN® weisen sowohl punkt- als auch flächenelastische Eigenschaften auf. Ein fugenloses Anarbeiten an Spielplatzgeräten, Pfosten und eingrenzenden Randsteinen bildet eine in der Gesamtkonstruktion stabile Fläche, die nicht "weggespielt" werden kann, wie zum Beispiel Rinde oder Sand.

Seamless playground surfaces of SRP-TOPLIN® both point-wise on both surfaces elastic properties. An almost seamless stones working of playground equipment, poles and path borderings a stable in the overall design area, which can "not be played out", such as bark or sand.



Ungiftiges Material *Non-toxic material*

Alle verwendeten Materialien bestehen aus recycelten und natürlichen und ungiftigen Inhaltsstoffen und sind selbstverständlich wieder recycelbar.

All materials used are made of recycled and natural and non-toxic ingredients and are naturally recyclable again.

So oder so eine gute (Aus)wahl.

Either way a good selection

Ob einzelne Fallschutzbeläge oder in Kombination mit Sand. Sie haben die Wahl aus vielen unterschiedlichen Möglichkeiten, auch für die Gestaltung von Hügeln und Tälern bis zu 45°.

Whether individual case or safety surface in combination with sand. You can choose from many different possibilities for the design of hills and valleys to 45 degrees.



Sorglos gestalten. "Ungiftig" gestalten

Careless design. "non-toxic"

SRP-TOPLIN® Fallschutzbeläge sind von unabhängigen Instituten umfangreich getestet worden. Das schafft Vertrauen und gibt Ihnen die nötige Sicherheit vor Ihrer Kaufentscheidung.

Safety surface of SRP-TOPLIN® are of independent institutions have been extensively tested. The economic confidence and gives you the necessary security before you buy.



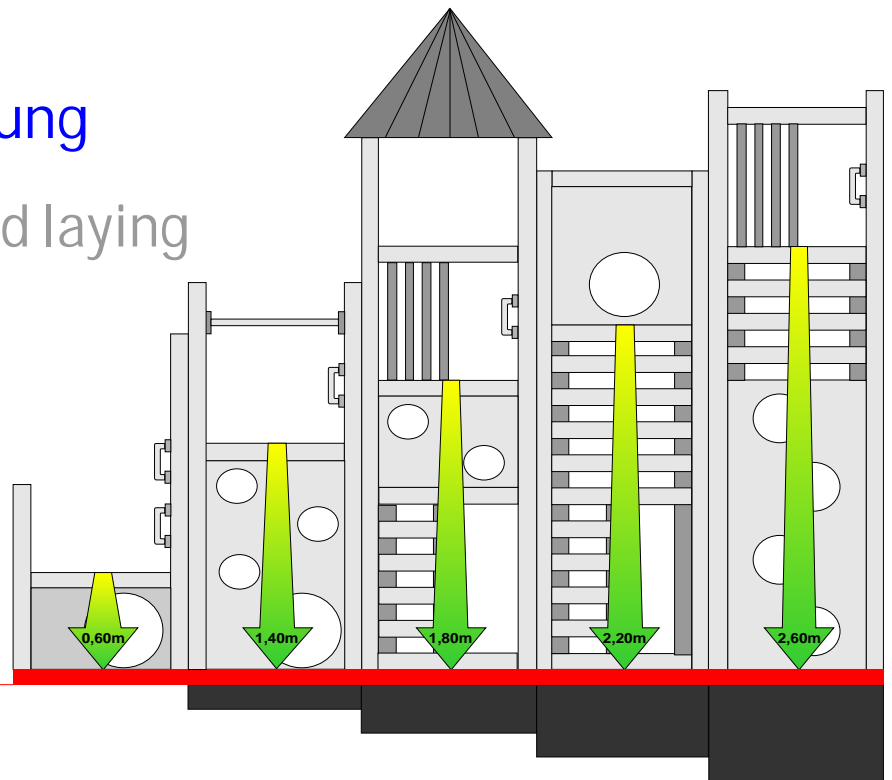
Fallhöhen und Verlegung

Falling high and laying



15 mm EPDM-Gummi-Granulat 1 - 3,5 mm
15 mm EPDM rubber granule 1 - 3,5 mm

30 - 85 mm SBR-Gummi-Granulat 1 - 8 mm
30 - 85 mm SBR rubber granule 1 - 8 mm



Stärke von 15 bis 100 mm
Thickness from 15 to 100 mm

Fallhöhe von 0,60 bis 2,60 m
Falling high from 0,60 to 2,60 m

15 mm	45 mm (15 + 30 mm)	60 mm (15 + 45 mm)	80 mm (15 + 65 mm)	100 mm (15 + 85 mm)
0,60 m	1,40 m	1,80 m	2,20 m	2,60 m

Wasserdurchlässiger Beton oder Asphalt ca. 5 - 10 cm + Tragfähiger Unterbau (Körnung 0/32 - 0/56 mm) mind. 20 cm stark, eingebaut und verdichtet.

Permeable concrete or asphalt ca. 5 - 6 cm + Supporting substructure (grain 0/32 - 0/56 mm) with min. 20 cm thickness is installed and compressed.



Alternativ: Tragfähiger Unterbau (Körnung 0/32 - 0/56 mm) mind. 20 cm stark, eingebaut und verdichtet.

Alternatively: Supporting substructure (grain 0/32 - 0/56 mm) with min. 20 cm thickness is installed and compressed.



Beispiele für den Einbau von fugenlosen Fallschutzbelägen an Pflasterflächen oder Rasenkanten.

Examples of the seamless installation of seamless fall protection coverings to paved areas or lawn edges.



Schräge Flächen, Hügel oder Täler können mit fugenlosen Fallschutzbelägen bis 45° eingebaut werden. Als Untergrund empfehlen wir einen 5 - 10 cm starken, wasserdurchlässigen Beton oder Asphalt, dieser auf einer Schottertragschicht aufgebracht wird.

Inclined surfaces, hills or valleys can be fitted to 45° with seamless fall protection coverings. As background, we recommend a 5 - 10 cm thick, water-permeable concrete or asphalt, this is applied on a gravel base course.





Farben und Farbkombinationen

Colors and color combinations

Mischen? Möglich!

Mixing? Possible!

Mit fugenlosen Fallschutzbelägen von SRP-TOPLIN® lassen sich Spielflächen und Spiel Landschaften in vielen Farben erstellen. Ob in einzelnen Farben, Farbkombinationen oder durch das Mischen von einzelnen Farben entstehen bunte und sichere Spielflächen.

With seamless protective coverings case of SRP-TOPLIN® can create play areas and game landscapes in many colors. Whether in single colors or color combinations by mixing different colors create colorful and safe play areas.

Beispiel / Example

Farben mischen!
Mixed colours!



 92001 schwarz black	 92002 ziegelrot red	 92003 beige beige
 92004 braun brown	 92005 zitronengelb yellow	 92006 perlweiß pearl
 92007 eggshell eggshell	 92008 violett purple	 92009 lichtgrau light grey
 92010 schiefergrau slate grey	 92011 himmelblau sky blue	 92012 taubenblau blue grey
 92013 capriblau capri blue	 92014 türkisblau turquoise blue	 92015 resedagrün reseda green
 92016 patinagrün patina green	 92017 maigrün may green	 92018 signalgrün signal green
 92019 orange orange	 92022 rose rose	 92024 teal teal
 92025 regenbogenblau rainbow blue	 92027 regenbogengrün rainbow green	 92028 erdgelb earth yellow

Nachfolgende Preise sind als unverbindliche Richtpreise anzusehen! Eine genaue Preisermittlung ist grundsätzlich nur auf ein spezifisches Objekt, unter Angabe von Flächengröße, Belagsstärke, Farbe, Objektstandort etc, möglich!

The following prices are to be regarded as non-binding recommended prices! An exact price determination is generally only on a specific object, giving the area size, lining thickness, color, object location etc, available!

15 mm	45 mm (15 + 30 mm)	60 mm (15 + 45 mm)	80 mm (15 + 65 mm)	100 mm (15 + 85 mm)	Stärke von 15 bis 100 mm Thickness from 15 to 100 mm
0,60 m	1,40 m	1,80 m	2,20 m	2,60 m	Fallhöhe von 0,60 bis 2,60 m Falling high from 0,60 to 2,60 m
65,00 €/qm	85,00 €/qm	110,00 €/qm	140,00 €/qm	170,00 €/qm	Richtpreise bei ca. 100 qm / Price ca. 100 qm

Die richtige Umsetzung der europäischen Norm EN 1177

Spielplatzböden unterliegen dem Gerätesicherheitsgesetz. Als Nachweis für die Einhaltung der darin enthaltenen Sicherheitsanforderungen ist nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung das Zertifikat einer zugelassenen Prüfstelle (z. B. durch den TÜV) zu erbringen.

Wir haben die Umsetzung dieser Norm für Planer und Entscheider, die sich für SRP Fallschutzsysteme entschieden haben, vereinfacht und im Wesentlichen zusammengefasst.

Es ist davon auszugehen, dass die schwersten aller wahrscheinlichen Unfallrisiken auf Kinderspielflächen Kopfverletzungen sind. Folglich wurde Priorität auf Schaffung eines Kriteriums gelegt, welches die Leistungsfähigkeit von Bodenbelägen bewerten soll, die die Auswirkung dieses Verletzungspotentials vermindert.

Es werden demnach nicht nur Prüfverfahren vorgegeben, sondern auch Kriterien für die Auswahl der Spielplatzböden, welche die obere Grenze der Fähigkeit zur Vermeidung von Kopfverletzungen darstellt, wenn Spielgeräte gemäß der EN 1176 aufgebaut sind.

Nach Auswahl des richtigen Fallschutzsystems ist die Fläche wichtig, von der aus die Benutzung der Spielgeräte beginnt und die mindestens den Aufprallbereich umfasst. (Aufprallbereich = Fläche, auf die ein Benutzer nach einem Sturz auftreffen kann.) Folgendes ist bei der Festlegung dieses Bereiches zu beachten:

Bis zu einer freien Fallhöhe (freie Fallhöhe = Podestfläche, oberste Sprosse oder oberste Griffposition bei hängender Nutzung) von 1,5 Meter ist zusätzlich eine Fallraumlänge von mindestens 1,5 Meter um das Gerät herum vorzusehen.

Bei einer freien Fallhöhe von mehr als 1,5 Meter ist der Fallraum, der mit entsprechenden Fallschutzmaßnahmen zu versehen ist, wie folgt zu berechnen:

Erforderliche Fallraumlänge: $\frac{\text{freie Fallhöhe} + 0,75 \text{ m}}{1,5 \text{ m}}$

Correct implematation of European Standard EN 1177

Playground surfacing systems are required to comply with apparatus safety legislation. Aherence to the safety requirements contained in this legislation must be verified in the form of a certificate from an approved test body following successful completion of testing.

We have provided a simplified and summarized explanation of how to implement this standard for planners and decision makers who decide in favour of SRP surfacing systems.

It may be assumed that the most serious ao all probable accident risks occurring in children's playgrounds is that of head injuries. Consequently, priority has been assigned to the creation of a criterion to evaluate the efficiency of floor surfacing systems shich minimize this injury potential.

Accordingly, not only test procedures are prescribed but also criteria for the selection of playground surfacing systems shich represent the upper capability limit for the avoidance of head injuries, given compliance of playground apparatus with the EN standard.

After selecting the right slab, shat's is omportant is the surface area from which use of the playground apparatus begins and which encompasses at least the impact area. The impact area is the surface on which a user can land after dropping through the falling space. The following points must be taken into consideration when defining rhis area:

Up to a free fall height (free fall height = pedestal height, upper rung or upper handle position for hanging apparatus) of q,5 m, an additional falling space length of at least 1,5 m must be provided around the apparatus.

Whit a free fall height of more than 1,5 m the falling space to be protected with the releant drop protection measures must be calculated as follows:

Required falling space lenght: $\frac{\text{free fall height} + 0,75 \text{ m}}{1,5 \text{ m}}$

